**Leistungsnachweis Erste Hilfe Aufgaben**

# **Herz-Lungen-Wiederbelebung**

Person nicht ansprechbar / Atemstillstand / Kreislaufstillstand

* Herz Lungen Wiederbelebung zwei Helfer Methode
* Nach neusten Empfehlungen 30 Druckmassagen / 2 Beatmungen
* Beatmung mittels Beatmungsbeutel oder Mund zu Mund Beatmung

**Nicht ansprechbar, keine normale Atmung vorhanden?**

**Herz-Lungen-Wiederbelebung 30:2!**

Wenn der Betroffene nicht ansprechbar ist und keine

normale Atmung vorhanden ist (oder Zweifel daran bestehen,

dass diese normal ist), unverzüglich den Notruf veranlassen

und mit der Herz-Lungen-Wiederbelebung beginnen!



**Aufsuchen des Druckbereiches**

Ballen einer Hand wird in der Mitte des Brustkorbes

(unteres Drittel des Brustbeins) platziert. Ballen der

anderen Hand auf die Erste legen und sicherstellen, dass

der Druck ausschließlich auf das Brustbein ausgeübt wird

(z.B. durch Verschränken der Finger).

**Hinweis:** In der Vergangenheit bereitete es dem Laienhelfer

erhebliche Schwierigkeiten und somit enormen Zeitaufwand

den korrekten Druckpunkt zu finden. Aus dieser Unsicherheit

resultierend wurde häufig ganz auf eine Herzdruckmassage

verzichtet.

**Verhältnis von Herzdruckmassagen und Beatmung 30:2**

Das Verhältnis von „Drücken“ zu „Beatmen“ beträgt für die Herz-Lungen-Wiederbelebung

immer 30:2.

Herzdruckmassage und Atemspende werden im Wechsel durchgeführt, bis der Rettungsdienst eintrifft und die Maßnahmen fortführt, der Betroffene wieder normal zu atmen beginnt oder der Helfer erschöpft ist.

**Atemspende Mund-zu-Mund**

Nach 30 Herzdruckmassagen folgen 2 Atemspenden.

Die Luft wird über einen Zeitraum von einer Sekunde

gleichmäßig in den Mund des Betroffenen geblasen,

so dass sich der Brustraum sichtbar hebt.

**Hinweis:** Durch die didaktische Reduktion auf eine

Maßnahme zur Atemspende soll dem Ersthelfer mehr

Sicherheit vermittelt werden. Das Beatmungsvolumen

wird nicht mehr in ml angegeben, sondern durch das

sichtbare Heben des Brustkorbes beurteilt.

Empfohlen wird eine Beatmungszeit von einer Sekunde

(z.B. um die Gefahren einer Hyperventilation und / oder

Aspiration zu senken).

**Leistungsnachweis Erste Hilfe Aufgaben**

# **Rautek-Griff (Anwendung nur bei Durchführung einer Sofortrettung)**

Betroffene Person ansprechen / Bewusstseinslage kontrollieren

* Betroffene Person von hinten unter Nacken und

Schultern umfassen

* Betroffene Person aufsetzen



* Unterarm der betroffenen Person quer über den

Brustkorb legen

* Umfassen des Unterarms mit beiden

Händen, Daumen oberhalb



* Betroffene Person auf den

Oberschenkel ziehen

* Helfer 2 umfasst die Beine, betroffene

Person aus dem Gefahrenbereich

ziehen

**Leistungsnachweis Erste Hilfe Aufgaben**

# **Stabile Seitenlage (Alte Methode)**

Person nicht ansprechbar

* Betroffene Person ansprechen
* Bewusstlosigkeit feststellen
* Person in die stabile Seitenlage bringen

Durchführung der stabilen Seitenlage

(auch die alte Methode kann angewendet werden)

Sie stellen bei einer bewusstlosen Person mit vorhandener Atmung die stabile Seitenlage her:



* Bewusstlose Person in Hüfthöhe umfassen und anheben. Arm des Bewusstlosen gestreckt so weit wie

möglich unter dessen Köper schieben.

* Bein des Bewusstlosen beugen und

aufstellen.



* Schulter und Hüfte des Bewusstlosen fassen und vorsichtig zu sich herüberziehen, dabei den Körper mit den eigenen Beinen abstützen.



* Den unter bzw. am Körper des Bewusstlosen liegenden Arm vorsichtig in der Ellenbeuge nach hinten ziehen.
* Kopf nackenwärts beugen, Gesicht

endwärts wenden und Mund öffnen.

* Fingerspitzen an die Wange schieben

und so die Kopflage stabilisieren.

* Den Betroffenen ggf. zudecken.

**Leistungsnachweis Erste Hilfe Aufgaben**

# **Stabile Seitenlage (Neue Methode)**

Person nicht ansprechbar

* Betroffene Person ansprechen
* Bewusstlosigkeit feststellen
* Person in die stabile Seitenlage bringen

Durchführung der stabilen Seitenlage (auch die alte Methode kann angewendet werden)

Sie stellen bei einer bewusstlosen Person mit vorhandener Atmung die stabile Seitenlage her:

* Den nahen Arm rechtwinklig nach oben zum Körper ausrichten, die Handfläche weist dabei nach oben.



* Das ferne Knie durch Zug am Oberschenkel (nicht am Kniegelenk) beugen.



* Den fernen Arm vor der Brust kreuzen und den Handrücken an die nahe Wange führen.



* Den Bewusstlosen so herüber ziehen, dass der Oberschenkel im rechten Winkel zur Hüfte liegt und die wangennahe Hand ihre Position beibehält.
* Kopf nackenwärts beugen, Gesicht endwärts wenden und Mund öffnen.
* Fingerspitzen an die Wange schieben und so die Kopflage stabilisieren.
* Den Betroffenen ggf. zudecken.

**Leistungsnachweis Erste Hilfe Aufgaben**

# **Druckverband am Unterarm**



* Einmalhandschuhe anziehen.
* Betroffenen möglichst hinlegen und beruhigen.



* Arm hoch halten.
* Blutzufuhr abdrücken.



* Wunde steril abdecken.



* Druckverband anlegen.